

GEMEINDE BERKENTHIN
Der Bürgermeister

Berkenthin, den 05.09.2018

Einladung zur Sitzung

Art der Sitzung:

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Berkenthin

Sitzungstermin:

Montag, 17. September 2018

Uhrzeit:

20:00 Uhr

Sitzungsort:

Sportzentrum, Bahnhofstraße 21, 23919 Berkenthin

Unter Bekanntgabe der Tagesordnung werden Sie zu vorgenannter Sitzung hiermit **eingeladen**.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 20.08.2018
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht
 - a) des Bürgermeisters
 - b) der Ausschussvorsitzenden und des Schulverbandsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 9 / Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Bebauungsplan Nr. 23 / Aufstellungsbeschluss
8. Antrag der Kirchengemeinde Berkenthin auf Bezuschussung zum Umbau des „Alten Pastorats“ zum Familienzentrum Berkenthin
9. Bezuschussung von Tablets / PC für Mandatsträger/innen
10. Erhöhung der Sitzungspauschale für Mandatsträger/innen zum 1. Januar 2019
11. Mitteilungen / Anfragen


Michael Grönheim
Bürgermeister

Auszug

aus

☒ **Lübecker Nachrichten**

☐ **Markt Ratzeburg**

vom: 08.09.2018

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Berkenthin am Montag, 17.09.2018, 20:00 Uhr,
im Sportzentrum, Bahnhofstraße 21, 23919 Berkenthin.
Einladung und Tagesordnung unter www.amt-berkenthin.de; Amtliche Bekanntmachungen.
Berkenthin, den 05.09.2018 **GEMEINDE BERKENTHIN, gez. Grönheim, Bürgermeister**

01 101 201 301 66
Ulf

Ulf 20/19

Wahlzeit 2018 - 2023

**Niederschrift GVO-02-1823-04-17092018
über die Sitzung der Gemeindevertretung Berkenthin
am 17.09.2018 im Sportzentrum der Gemeinde Berkenthin**

Anwesend (stimmberechtigt):	Bürgermeister Grönheim Gemeindevertreter Pohl Gemeindevertreterin Brauer Gemeindevertreter Papalia Gemeindevertreterin Machnik Gemeindevertreter Peters Gemeindevertreter Schneider Gemeindevertreterin Tesche Gemeindevertreterin Heß Gemeindevertreter Bartels
Es fehlen entschuldigt:	Gemeindevertreterin Bockholdt Gemeindevertreter Thorn Gemeindevertreter Backhaus
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Herr Hase, Amt Berkenthin zugl. als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 20.08.2018
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht
 - a) des Bürgermeisters
 - b) der Ausschussvorsitzenden und des Schulverbandsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. 2. Änderung Bebauungsplan Nr. 9 / Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Bebauungsplan Nr. 23 / Aufstellungsbeschluss
8. Antrag der Kirchengemeinde Berkenthin auf Bezuschussung zum Umbau des „Alten Pastorats“ zum Familienzentrum Berkenthin
9. Bezuschussung von Tablets / PC für Mandatsträger/innen
10. Erhöhung der Sitzungspauschale für Mandatsträger/innen zum 1. Januar 2019
11. Mitteilungen / Anfragen

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Bürgermeister Grönheim eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 20.08.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 20.08.2018 liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Entfällt

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht

- a) des Bürgermeisters
- b) der Ausschussvorsitzenden und des Schulverbandsvorstehers

Zu a):

Ein Bericht des Bürgermeisters über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 20.08.2018 liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.

Zu b):

Frau Brauer berichtet aus dem *Verwaltungsausschuss*, Herr Peters aus dem *Kulturausschuss*, Frau Dr. Machnik aus dem *Ausschuss für Umwelt und Planung* sowie Herr Schneider aus dem *Bauausschuss*.

Punkt 5 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen zu folgenden Themen gestellt:

- Winterdienst auf den Parkplätzen der Gemeinde an der Friedenstraße

Punkt 6 der Tagesordnung

2. Änderung Bebauungsplan Nr. 9 / Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Die Gemeindevertretung Berkenthin hat in ihrer Sitzung am 31. Oktober 2016 den Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 gefasst. Es findet das beschleunigte Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) Anwendung. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird nicht durchgeführt. Wesentliches Ziel der Planung ist die Herstellung baurechtskonformer Zustände, nachdem in der Vergangenheit Knickdurchbrüche stattgefunden haben, ohne dass dafür ein Ausgleich erbracht worden ist. Ferner soll die Fläche, die für den ruhenden Verkehr für die Besucher der Schule, des Kindergartens und der Sporthalle genutzt werden, nicht mehr als Mischgebiet (MI), sondern als 'Fläche für den Gemeinbedarf' mit der Zweckbestimmung 'Gemeinschaftsstellplätze' ausgewiesen werden. Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 0,18 ha.

Hinsichtlich der Einzelheiten der Planung wird auf die beigelegten Anlagen (Planzeichnung, Planzeichenerklärung, Text und Begründung) verwiesen.

30/

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet nördlich 'Friedenstraße', östlich der Straße 'Moorhof' und westlich der Bebauung 'Friedenstraße' sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die dazugehörige Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	13
Davon anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Anmerkung:

Gemäß § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung ausgeschlossen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Bebauungsplan Nr. 23 / Aufstellungsbeschluss

Nachdem die Baugrundstücke des Bebauungsplanes Nr. 22 sofort verkauft waren und immer noch eine große Nachfrage nach Baugrundstücken in der Gemeinde besteht, soll nun der Bebauungsplan Nr. 23 für das Gebiet südlich der Friedensstraße, westlich des Friedhofs, nördlich einer Waldfläche und östlich einer landwirtschaftlichen Fläche entwickelt werden. Die Gemeindevertretung Berkenthin hatte bereits im Jahr 2013 den Flächennutzungsplan für diesen Bereich geändert (4. Änderung des Flächennutzungsplans) und damit die Grundlage für ein zukünftiges Wohngebiet geschaffen.

Aufgrund der Lage angrenzend an den Friedhof und an Wald sowie der Tatsache, dass nur geringe Teile des Plangebietes direkt benachbart zu der vorhandenen Wohnbebauung der Gemeinde Berkenthin liegen, ist eine Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a i. V. m. 13 b BauGB nicht möglich. Es wird daher empfohlen, den Bebauungsplan Nr. 23 im Normalverfahren mit Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und Durchführung einer Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung aufzustellen.

Wesentliches Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung des kurz- und mittelfristigen örtlichen und regionalen Bedarfs nach Wohnraum. Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 1,7 ha.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Für das Gebiet südlich der Friedensstraße, westlich des Friedhofs, nördlich einer Waldfläche und östlich einer landwirtschaftlichen Fläche wird der Bebauungsplan Nr. 23 aufgestellt. Wesentliches Ziel der Planung ist die Schaffung der planungs-

rechtlichen Voraussetzungen zur Deckung des kurz- und mittelfristigen örtlichen und regionalen Bedarfs nach Wohnraum.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes mit Begründung sowie mit der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden wird das Büro für Bauleitplanung, Ass. jur. Uwe Czierlinski, Kronberg 33, 24619 Bornhöved, beauftragt.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung, auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB), soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durch Aushang im Amt Berkenthin erfolgen. Dies ist nebst Angabe des Zeitraumes öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	13
Davon anwesend:	9
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Anmerkung:

Gemäß § 22 Gemeindeordnung war Gemeindevertreter Pohl von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Antrag der Kirchengemeinde Berkenthin auf Bezuschussung zum Umbau des „Alten Pastorats“ zum Familienzentrum Berkenthin

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt bei 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, der Kirchengemeinde Berkenthin eine Zuwendung von 30.000,00 € aus Zentralortsmitteln bereitzustellen. Die Bewilligung soll unter der auflösenden Bedingung erfolgen, dass alle weiter aufgeführten Zuwendungsgeber die von der Kirchengemeinde beantragten Mittel ebenfalls zusagen.

9/

Punkt 9 der Tagesordnung

Bezuschussung von Tablets / PC für Mandatsträger/innen

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig, weiterhin Mittel für die Bezuschussung von mobilen Endgeräten (Tablets) aus dem Haushalt der Gemeinde bereitzustellen. Die bisherige Praxis soll allerdings dahingehend geändert werden, dass alle Mandatsträger/innen bei Neuanschaffung in der laufenden Wahlperiode einen einmaligen Zuschuss von bis zu 300,00 € zu den Anschaffungskosten eines Tablets erhalten. Von dieser Regelung sollen alle Gemeindevertreter/innen sowie „fest“ bür-

9/

gerliche Ausschussmitglieder erfasst sein. Stellvertretende Ausschussmitglieder sind somit von dieser Regelung ausgeschlossen. Die übrigen Festlegungen der Beschlussfassung der Gemeindevertretung aus 2015 sollen unverändert bestehen bleiben.

Die Gemeindevertretung beschließt ferner, die erforderlichen Haushaltsmittel über- bzw. außerplanmäßig nach § 82 Gemeindeordnung bereitzustellen.

Punkt 10 der Tagesordnung

Erhöhung der Sitzungspauschale für Mandatsträger/innen zum 01. Januar 2019

Das Sitzungsgeld in derzeitiger Höhe besteht seit 2003. Eine Beratung über die Angemessenheit dieser Sitzungsgelder hat in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 28.08.2018 stattgefunden.

Die Gemeindevertretung beschließt bei 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, das Sitzungsgeld in den §§ 3, 4 und 6 der ihrer Entschädigungssatzung von 15,00 € auf 20,00 € zu erhöhen. Zu § 6 ist klarzustellen, dass die Ausschussvorsitzende oder der Ausschussvorsitzende ein doppeltes Sitzungsgeld erhält.

21/

Punkt 11 der Tagesordnung

Mitteilungen und Anfragen

- a) Workshop „Wo will die Gemeinde hin?“
Herr Gemeindevertreter Peters schlägt einen gemeindlichen Workshop vor. Hierzu ergeht eine längere Aussprache. Diese wird befürwortet. Bürgermeister Grönheim wird die Organisation zur Durchführung beauftragt.
- b) Sport- und Mehrzweckhalle, hier: Mängel
Auf Mängel wird hingewiesen. Diese werden an den Architekten weitergeleitet.
- c) Vertrag Friedhof mit der Kirchengemeinde
Der Vertrag konnte noch nicht geschlossen werden. Gespräche mit der Kirche sind erforderlich.
- d) Übergang der Sozialstation sowie der Tagespflege der Kirchengemeinde auf Vorwerker Diakonie
Beide Einrichtungen gehen zum 01.01.2019 in die Trägerschaft der Vorwerker Diakonie über.
- e) Planung Neubau Feuerwehrhaus Berkenthin
Herr Bürgermeister Grönheim sowie Herr Gemeindevertreter Papalia gehen auf die derzeitigen Planungsgespräche und vorläufigen Kostenschätzungen ein. Eine Vorstellung der Planung soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung stattfinden.
- f) Nächste Sitzung der Gemeindevertretung
29.11.2018 (Oktobersitzung fällt aus)

Ende der Sitzung: 21.16 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer